

Statistischer Bericht

H I 1 – m 04/11

┌ Straßenverkehrsunfälle
im **Land Brandenburg**
April 2011
Vorläufige Ergebnisse

Impressum

Statistischer Bericht

H I 1 – m 04/11

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **Juli 2011**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,– EUR

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,

Potsdam, 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und

Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

– nichts vorhanden

... Angabe fällt später an

() Aussagewert ist eingeschränkt

/ Zahlenwert nicht sicher genug

• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten

x Tabellenfach gesperrt

p vorläufige Zahl

r berichtigte Zahl

s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen	5
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im April 2011 nach Verwaltungsbezirken	6
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im April 2011 nach Tagesdatum	7
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen	8
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten	10
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten	12
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	13
8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	14
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen	16
10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1992 bis 2011	26

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

Unfälle mit Sachschaden

Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

Verunglückte sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfalldaten termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sach- schadens- unfälle
			insge- samt	Ge- tötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
April 2011									
Innerhalb von Ortschaften	4 547	506	574	2	113	459	132	28	3 881
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	1 717	188	247	13	64	170	44	6	1 479
Auf Autobahnen	499	58	105	4	29	72	23	2	416
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	6 763	752	926	19	206	701	199	36	5 776
Dagegen Vorjahr	6 370	644	853	18	183	652	210	32	5 484
Veränderung in %	6,2	16,8	8,6	5,6	12,6	7,5	– 5,2	12,5	5,3
Januar – April 2011									
Innerhalb von Ortschaften	16 656	1 395	1 635	9	336	1 290	551	101	14 609
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	6 358	600	820	31	238	551	237	21	5 500
Auf Autobahnen	1 534	160	264	12	76	176	98	5	1 271
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	24 548	2 155	2 719	52	650	2 017	886	127	21 380
Dagegen Vorjahr	29 541	1 962	2 510	54	539	1 917	1 463	130	25 986
Veränderung in %	– 16,9	9,8	8,3	– 3,7	20,6	5,2	– 39,4	– 2,3	– 17,7
darunter Alkoholunfälle									
April 2011									
Innerhalb von Ortschaften	69	26	31	–	10	21	16	27	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	17	8	10	1	4	5	3	6	–
Auf Autobahnen	5	1	1	–	1	–	2	2	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	91	35	42	1	15	26	21	35	–
Dagegen Vorjahr	99	39	47	–	18	29	28	32	–
Veränderung in %	– 8,1	– 10,3	– 10,6	x	– 16,7	– 10,3	– 25,0	9,4	–
Januar – April 2011									
Innerhalb von Ortschaften	225	74	86	–	33	53	54	97	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	79	37	43	5	18	20	22	20	–
Auf Autobahnen	23	9	14	1	9	4	9	5	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	327	120	143	6	60	77	85	122	–
Dagegen Vorjahr	342	121	140	–	52	88	95	126	–
Veränderung in %	– 4,4	– 0,8	2,1	x	15,4	– 12,5	– 10,5	– 3,2	–

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im April 2011 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon				Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende		sonstiger Sach- schadens- unfall				
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d.Einfluss berausch. Mittel					
Brandenburg an der Havel	178	23	155	8	–	147	24	–	2	22
Cottbus	276	24	252	3	1	248	27	–	4	23
Frankfurt (Oder)	149	7	142	5	1	136	10	–	1	9
Potsdam	494	56	438	14	–	424	60	–	3	57
Barnim	456	67	389	11	3	375	87	3	16	68
Dahme-Spreewald	519	55	464	12	–	452	80	2	23	55
Elbe-Elster	245	19	226	9	–	217	26	–	5	21
Havelland	382	45	337	11	2	324	53	3	15	35
Märkisch-Oderland	542	70	472	12	5	455	81	1	11	69
Oberhavel	514	67	447	22	4	421	89	3	12	74
Oberspreewald-Lausitz	281	32	249	10	2	237	38	–	17	21
Oder-Spree	463	43	420	6	5	409	51	–	12	39
Ostprignitz-Ruppin	319	30	289	9	3	277	37	1	14	22
Potsdam-Mittelmark	673	85	588	21	3	564	106	4	23	79
Prignitz	249	20	229	10	1	218	25	–	11	14
Spree-Neiße	294	23	271	11	1	259	28	–	9	19
Teltow-Fläming	391	57	334	16	3	315	66	2	16	48
Uckermark	338	29	309	9	2	298	38	–	12	26
Land Brandenburg	6 763	752	6 011	199	36	5 776	926	19	206	701

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im April 2011 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden ¹	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachschaden ¹
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Freitag	24	—	6	18	—	8	22	5	29
2. Samstag	28	—	13	15	—	14	18	8	36
3. Sonntag	33	2	6	25	2	7	31	10	43
4. Montag	30	1	7	22	1	8	27	12	42
5. Dienstag	28	—	6	22	—	7	29	7	35
6. Mittwoch	20	1	3	16	1	6	16	4	24
7. Donnerstag	24	—	7	17	—	7	21	2	26
8. Freitag	24	—	3	21	—	4	26	8	32
9. Samstag	24	—	9	15	—	9	20	6	30
10. Sonntag	28	3	6	19	3	7	28	5	33
11. Montag	23	1	6	16	1	6	22	8	31
12. Dienstag	26	—	6	20	—	7	24	5	31
13. Mittwoch	25	—	6	19	—	6	21	16	41
14. Donnerstag	22	1	6	15	1	7	18	9	31
15. Freitag	26	—	8	18	—	9	23	7	33
16. Samstag	25	—	8	17	—	9	24	11	36
17. Sonntag	17	—	8	9	—	8	11	1	18
18. Montag	30	1	9	20	1	9	26	6	36
19. Dienstag	30	—	6	24	—	6	28	4	34
20. Mittwoch	32	—	5	27	—	7	33	8	40
21. Donnerstag	25	—	6	19	—	6	28	8	33
22. Freitag	30	—	6	24	—	6	37	7	37
23. Samstag	22	1	6	15	1	7	17	8	30
24. Sonntag	18	1	8	9	3	10	12	5	23
25. Montag	16	1	6	9	1	6	18	3	19
26. Dienstag	24	—	3	21	—	3	25	9	33
27. Mittwoch	19	2	5	12	2	6	13	6	25
28. Donnerstag	25	1	5	19	2	7	21	3	28
29. Freitag	23	—	—	23	—	—	27	3	26
30. Samstag	31	—	4	27	—	4	35	5	36
31.									
Insgesamt	752	16	183	553	19	206	701	199	951

¹ im engeren Sinne (i.e.S.)

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2011				2010				Zu- bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte				Verletzte	
	Anzahl									%		
April												
Fahrunfall	142	14	62	101	89	4	39	57	59,6	x	59,0	77,2
innerorts	60	2	23	42	42	2	10	36	42,9	–	x	16,7
außerorts	82	12	39	59	47	2	29	21	74,5	x	34,5	x
Abbiege-Unfall	81	–	19	72	100	–	20	107	– 19,0	–	– 5,0	– 32,7
innerorts	66	–	16	54	87	–	14	89	– 24,1	–	14,3	– 39,3
außerorts	15	–	3	18	13	–	6	18	15,4	–	x	–
Einbiegen/Kreuzenunfall	210	2	49	207	190	4	50	195	10,5	x	– 2,0	6,2
innerorts	173	–	40	163	158	–	39	152	9,5	–	2,6	7,2
außerorts	37	2	9	44	32	4	11	43	15,6	x	x	2,3
Überschreitenunfall	35	–	9	29	30	1	9	24	16,7	x	–	20,8
innerorts	34	–	9	28	29	1	9	23	17,2	x	–	21,7
außerorts	1	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	12	–	1	13	13	–	4	13	– 7,7	–	x	–
innerorts	12	–	1	13	12	–	2	13	–	–	x	–
außerorts	–	–	–	–	1	–	2	–	x	–	x	–
Unfall im Längsverkehr	188	2	40	213	152	9	46	192	23,7	x	– 13,0	10,9
innerorts	98	–	10	107	85	2	14	95	15,3	x	– 28,6	12,6
außerorts	90	2	30	106	67	7	32	97	34,3	x	– 6,3	9,3
Sonstiger Unfall	84	1	26	66	70	–	15	64	20,0	x	73,3	3,1
innerorts	63	–	14	52	35	–	6	31	80,0	–	x	67,7
außerorts	21	1	12	14	35	–	9	33	– 40,0	x	x	– 57,6
Insgesamt	752	19	206	701	644	18	183	652	16,8	5,6	12,6	7,5
innerorts	506	2	113	459	448	5	94	439	12,9	x	20,2	4,6
außerorts	246	17	93	242	196	13	89	213	25,5	30,8	4,5	13,6

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2011				2010				Zu- bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010							
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht				
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht								
													Verletzte		Verletzte	
													Verletzte		Verletzte	
Anzahl									%							
Januar – April																
Fahrunfall	485	26	227	352	520	27	190	423	– 6,7	– 3,7	19,5	– 16,8				
innerorts	182	3	79	135	167	5	50	137	9,0	x	58,0	– 1,5				
außerorts	303	23	148	217	353	22	140	286	– 14,2	4,5	5,7	– 24,1				
Abbiege-Unfall	251	–	64	246	224	–	44	238	12,1	–	45,5	3,4				
innerorts	208	–	48	197	190	–	33	190	9,5	–	45,5	3,7				
außerorts	43	–	16	49	34	–	11	48	26,5	–	45,5	2,1				
Einbiegen/Kreuzenunfall	513	5	119	510	399	5	93	407	28,6	–	28,0	25,3				
innerorts	427	3	98	403	335	–	67	325	27,5	x	46,3	24,0				
außerorts	86	2	21	107	64	5	26	82	34,4	x	– 19,2	30,5				
Überschreitenunfall	130	2	51	83	114	1	38	86	14,0	x	34,2	– 3,5				
innerorts	123	2	47	79	109	1	34	85	12,8	x	38,2	– 7,1				
außerorts	7	–	4	4	5	–	4	1	x	–	–	x				
Unfall durch ruhenden Verkehr	45	–	4	44	35	–	6	34	28,6	–	x	29,4				
innerorts	42	–	3	42	29	–	3	30	44,8	–	–	40,0				
außerorts	3	–	1	2	6	–	3	4	x	–	x	x				
Unfall im Längsverkehr	505	13	113	604	486	20	123	570	3,9	– 35,0	– 8,1	6,0				
innerorts	264	–	23	314	272	2	34	315	– 2,9	x	– 32,4	– 0,3				
außerorts	241	13	90	290	214	18	89	255	12,6	– 27,8	1,1	13,7				
Sonstiger Unfall	226	6	72	178	184	1	45	159	22,8	x	60,0	11,9				
innerorts	149	1	38	120	102	–	18	86	46,1	x	x	39,5				
außerorts	77	5	34	58	82	1	27	73	– 6,1	x	25,9	– 20,5				
Insgesamt	2 155	52	650	2 017	1 962	54	539	1 917	9,8	– 3,7	20,6	5,2				
innerorts	1 395	9	336	1 290	1 204	8	239	1 168	15,9	x	40,6	10,4				
außerorts	760	43	314	727	758	46	300	749	0,3	– 6,5	4,7	– 2,9				

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2011				2010				Zu- bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
	Anzahl								%			
April												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	44	–	6	50	35	1	5	35	25,7	x	x	42,9
innerorts	35	–	4	37	30	–	5	31	16,7	–	x	19,4
außerorts	9	–	2	13	5	1	–	4	x	x	x	x
vorausfährt oder wartet	107	–	18	126	93	3	31	124	15,1	x	– 41,9	1,6
innerorts	58	–	4	64	54	–	7	58	7,4	–	x	10,3
außerorts	49	–	14	62	39	3	24	66	25,6	x	– 41,7	– 6,1
seitlich in gleicher Richtung fährt	37	3	12	38	27	1	4	29	37,0	x	x	31,0
innerorts	19	–	1	19	17	–	1	19	11,8	–	–	–
außerorts	18	3	11	19	10	1	3	10	80,0	x	x	90,0
entgegenkommt	56	1	21	52	37	2	13	48	51,4	x	61,5	8,3
innerorts	36	–	13	30	25	–	3	35	44,0	–	x	– 14,3
außerorts	20	1	8	22	12	2	10	13	66,7	x	x	69,2
einbiegt oder kreuzt	247	–	57	241	235	4	59	239	5,1	x	– 3,4	0,8
innerorts	204	–	47	191	200	–	49	193	2,0	–	– 4,1	– 1,0
außerorts	43	–	10	50	35	4	10	46	22,9	x	–	8,7
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	48	–	12	39	47	1	13	37	2,1	x	– 7,7	5,4
innerorts	46	–	11	38	45	1	13	35	2,2	x	– 15,4	8,6
außerorts	2	–	1	1	2	–	–	2	–	–	x	x
Aufprall auf Hindernis	14	–	6	8	15	–	3	14	– 6,7	–	x	x
innerorts	12	–	5	7	2	–	–	2	x	–	x	x
außerorts	2	–	1	1	13	–	3	12	x	–	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	73	8	31	44	57	4	27	40	28,1	x	14,8	10,0
innerorts	20	2	7	13	18	4	5	13	11,1	x	x	–
außerorts	53	6	24	31	39	–	22	27	35,9	x	9,1	14,8
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	45	6	23	34	40	2	22	23	12,5	x	4,5	47,8
innerorts	14	–	6	10	10	–	5	6	40,0	–	x	x
außerorts	31	6	17	24	30	2	17	17	3,3	x	–	41,2
Unfall anderer Art	81	1	20	69	58	–	6	63	39,7	x	x	9,5
innerorts	62	–	15	50	47	–	6	47	31,9	–	x	6,4
außerorts	19	1	5	19	11	–	–	16	72,7	x	x	18,8
Insgesamt	752	19	206	701	644	18	183	652	16,8	5,6	12,6	7,5
innerorts	506	2	113	459	448	5	94	439	12,9	x	20,2	4,6
außerorts	246	17	93	242	196	13	89	213	25,5	30,8	4,5	13,6

¹ Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

² Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

³ Abkommen von der Fahrbahn nach links

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2011				2010				Zu- bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010				
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht	
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht					
													Verletzte			Verletzte
	Anzahl									%			
Januar – April													
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht													
innerorts	123	–	20	131	122	1	12	141	0,8	x	66,7	– 7,1	
außerorts	102	–	12	105	99	–	10	114	3,0	–	20,0	– 7,9	
vorausfährt oder wartet	21	–	8	26	23	1	2	27	– 8,7	x	x	– 3,7	
innerorts	298	4	54	371	268	5	58	330	11,2	x	– 6,9	12,4	
außerorts	163	–	11	201	165	–	9	194	– 1,2	–	x	3,6	
seitlich in gleicher Richtung fährt	135	4	43	170	103	5	49	136	31,1	x	– 12,2	25,0	
innerorts	86	4	25	90	73	2	18	71	17,8	x	38,9	26,8	
außerorts	42	–	2	41	44	–	5	44	– 4,5	–	x	– 6,8	
entgegenkommt	44	4	23	49	29	2	13	27	51,7	x	76,9	81,5	
innerorts	176	6	65	199	166	9	76	194	6,0	x	– 14,5	2,6	
außerorts	112	–	27	128	91	–	23	102	23,1	–	17,4	25,5	
einbiegt oder kreuzt	64	6	38	71	75	9	53	92	– 14,7	x	– 28,3	– 22,8	
innerorts	597	3	139	588	482	5	114	481	23,9	x	21,9	22,2	
außerorts	501	3	116	467	404	–	86	387	24,0	x	34,9	20,7	
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	96	–	23	121	78	5	28	94	23,1	x	– 17,9	28,7	
innerorts	194	3	65	134	187	1	51	148	3,7	x	27,5	– 9,5	
außerorts	184	2	60	129	175	1	47	140	5,1	x	27,7	– 7,9	
Aufprall auf Hindernis	10	1	5	5	12	–	4	8	– 16,7	x	x	x	
innerorts	32	4	10	24	35	–	9	31	– 8,6	x	x	– 22,6	
außerorts	17	–	5	12	4	–	1	3	x	–	x	x	
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	15	4	5	12	31	–	8	28	– 51,6	x	x	– 57,1	
innerorts	274	14	130	193	311	15	104	260	– 11,9	– 6,7	25,0	– 25,8	
außerorts	82	2	40	63	79	5	24	66	3,8	x	66,7	– 4,5	
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	192	12	90	130	232	10	80	194	– 17,2	20,0	12,5	– 33,0	
innerorts	193	12	88	142	190	15	76	143	1,6	– 20,0	15,8	– 0,7	
außerorts	53	1	23	35	38	1	13	28	39,5	–	76,9	25,0	
Unfall anderer Art	140	11	65	107	152	14	63	115	– 7,9	– 21,4	3,2	– 7,0	
innerorts	182	2	54	145	128	1	21	118	42,2	x	x	22,9	
außerorts	139	1	40	109	105	1	21	90	32,4	–	90,5	21,1	
Insgesamt	43	1	14	36	23	–	–	28	87,0	x	x	28,6	
innerorts	2 155	52	650	2 017	1 962	54	539	1 917	9,8	– 3,7	20,6	5,2	
außerorts	1 395	9	336	1 290	1 204	8	239	1 168	15,9	x	40,6	10,4	
	760	43	314	727	758	46	300	749	0,3	– 6,5	4,7	– 2,9	

¹ Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

² Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

³ Abkommen von der Fahrbahn nach links

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2011				2010				Zu- bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Anzahl								%	
April												
Autobahnen	58	4	29	72	55	6	29	76	5,5	x	–	– 5,3
Bundesstraßen	146	6	30	144	135	2	47	141	8,1	x	– 36,2	2,1
innerorts	80	1	13	74	88	–	22	94	– 9,1	x	– 40,9	– 21,3
außerorts	66	5	17	70	47	2	25	47	40,4	x	– 32,0	48,9
Landesstraßen	223	6	79	184	176	6	56	169	26,7	–	41,1	8,9
innerorts	133	–	43	110	108	4	27	105	23,1	x	59,3	4,8
außerorts	90	6	36	74	68	2	29	64	32,4	x	24,1	15,6
Kreisstraßen	38	1	10	40	29	1	9	20	31,0	–	x	x
innerorts	20	–	3	24	14	–	4	10	42,9	–	x	x
außerorts	18	1	7	16	15	1	5	10	20,0	–	x	60,0
Andere Straßen	287	2	58	261	249	3	42	246	15,3	x	38,1	6,1
innerorts	273	1	54	251	238	1	41	230	14,7	–	31,7	9,1
außerorts	14	1	4	10	11	2	1	16	27,3	x	x	– 37,5
Insgesamt	752	19	206	701	644	18	183	652	16,8	5,6	12,6	7,5
innerorts	506	2	113	459	448	5	94	439	12,9	x	20,2	4,6
außerorts	246	17	93	242	196	13	89	213	25,5	30,8	4,5	13,6
Januar – April												
Autobahnen	160	12	76	176	197	10	79	215	– 18,8	20,0	– 3,8	– 18,1
Bundesstraßen	483	19	149	472	467	23	134	485	3,4	– 17,4	11,2	– 2,7
innerorts	256	4	67	243	250	1	48	263	2,4	x	39,6	– 7,6
außerorts	227	15	82	229	217	22	86	222	4,6	– 31,8	– 4,7	3,2
Landesstraßen	624	13	223	555	542	13	169	509	15,1	–	32,0	9,0
innerorts	352	1	101	323	298	5	64	292	18,1	x	57,8	10,6
außerorts	272	12	122	232	244	8	105	217	11,5	x	16,2	6,9
Kreisstraßen	104	2	30	97	102	4	33	82	2,0	x	– 9,1	18,3
innerorts	56	–	14	55	39	–	9	34	43,6	–	x	61,8
außerorts	48	2	16	42	63	4	24	48	– 23,8	x	– 33,3	– 12,5
Andere Straßen	784	6	172	717	654	4	124	626	19,9	x	38,7	14,5
innerorts	731	4	154	669	617	2	118	579	18,5	x	30,5	15,5
außerorts	53	2	18	48	37	2	6	47	43,2	–	x	2,1
Insgesamt	2 155	52	650	2 017	1 962	54	539	1 917	9,8	– 3,7	20,6	5,2
innerorts	1 395	9	336	1 290	1 204	8	239	1 168	15,9	x	40,6	10,4
außerorts	760	43	314	727	758	46	300	749	0,3	– 6,5	4,7	– 2,9

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung ¹

Art der Verkehrsbeteiligung	2011					2010				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
April										
Unfälle insgesamt	752	19	206	701	199	644	18	183	652	210
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	151	4	54	111	4	107	3	36	91	7
Personenkraftwagen	588	14	152	583	192	524	14	154	544	200
Kraftomnibussen	10	–	–	11	–	9	–	–	13	2
Güterkraftfahrzeugen	78	3	35	66	33	80	2	28	85	36
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	42	1	15	35	20	45	1	16	52	19
3 501 – 7 500 kg	6	–	2	4	1	6	–	–	7	4
7 501 – 12 000 kg	3	–	1	3	–	–	–	–	–	2
12 001 und mehr kg	5	–	1	6	4	11	–	6	11	3
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	6	–	1	6	2	5	–	2	4	4
Fahrrädern	240	1	54	198	–	197	2	41	162	2
Fußgängern	54	–	12	46	–	52	1	15	42	1
Januar – April										
Unfälle insgesamt	2 155	52	650	2 017	886	1 962	54	539	1 917	1 463
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	228	8	82	170	7	162	4	51	132	11
Personenkraftwagen	1 792	39	530	1 754	840	1 683	47	458	1 686	1 327
Kraftomnibussen	33	–	9	37	6	28	2	7	32	14
Güterkraftfahrzeugen	290	14	105	262	172	290	12	90	285	304
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	163	4	50	147	95	151	2	45	168	147
3 501 – 7 500 kg	17	–	5	14	11	19	–	1	22	17
7 501 – 12 000 kg	8	–	3	7	4	6	1	–	6	10
12 001 und mehr kg	29	2	9	31	19	32	2	16	26	24
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	13	1	6	12	5	9	–	4	6	7
Fahrrädern	558	5	128	453	3	379	3	90	298	3
Fußgängern	210	3	67	149	–	203	1	52	166	1

¹ Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können

8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	April		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – April		Zu- bzw. Abnah- me (–)	April		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – April		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2011	2010		2011	2010		2011	2010		2011	2010	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	–	–	–	–	–	3	5	x	8	7	x
Motorzweirädern mit												
amtl. Kennzeichen	4	3	x	6	4	x	49	27	81,5	70	40	75,0
Personenkraftwagen	13	13	–	33	45	– 26,7	80	90	– 11,1	339	315	7,6
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	3	x
Güterkraftfahrzeugen	1	–	x	5	2	x	7	8	x	31	31	–
Landwirtschaftlichen												
Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	x
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	3	–	x	6	2	x
Kraftfahrzeugen zusammen	18	16	12,5	44	51	– 13,7	142	130	9,2	460	398	15,6
Fahrrädern	1	1	–	5	2	x	52	39	33,3	123	87	41,4
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	5	3	x	10	7	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	1	–	x	1	1	–
Fußgänger	–	1	x	3	1	x	11	14	– 21,4	66	51	29,4
darunter												
unter 15 Jahren	–	1	x	–	1	x	5	6	x	17	17	–
65 Jahre und mehr	–	–	–	2	–	x	3	2	x	22	12	83,3
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	x
Insgesamt	19	18	5,6	52	54	– 3,7	206	183	12,6	650	539	20,6
darunter												
unter 15 Jahren	–	1	x	–	1	x	13	15	– 13,3	40	42	– 4,8
65 Jahre und mehr	3	8	x	10	16	– 37,5	34	31	9,7	110	83	32,5

Leicht Verletzte						Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung
April		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – April		Zu- bzw. Abnah- me (–)	April		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – April		Zu- bzw. Abnah- me (–)	
2011	2010		2011	2010		2011	2010		2011	2010		
Anzahl			%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		
21	14	50,0	32	24	33,3	24	19	26,3	40	31	29,0	Fahrer und Mitfahrer von
81	64	26,6	120	92	30,4	134	94	42,6	196	136	44,1	Mofas, Mopeds
341	336	1,5	1 192	1 226	– 2,8	434	439	– 1,1	1 564	1 586	– 1,4	Motorzweirädern mit
5	9	x	23	17	35,3	5	9	x	27	20	35,0	amtl. Kennzeichen
20	32	– 37,5	74	106	– 30,2	28	40	– 30,0	110	139	– 20,9	Personenkraftwagen
1	–	x	3	1	x	1	–	x	5	1	x	Bussen
5	3	x	9	7	x	8	3	x	15	9	x	Güterkraftfahrzeugen
474	458	3,5	1 453	1 473	– 1,4	634	604	5,0	1 957	1 922	1,8	Landwirtschaftlichen
187	154	21,4	421	285	47,7	240	194	23,7	549	374	46,8	Zugmaschinen
18	27	– 33,3	35	44	– 20,5	23	30	– 23,3	45	51	– 11,8	übrigen Kraftfahrzeugen
–	–	–	6	3	x	1	–	x	7	4	x	Kraftfahrzeugen zusammen
37	38	– 2,6	134	153	– 12,4	48	53	– 9,4	203	205	– 1,0	Fahrrädern
7	9	x	33	42	– 21,4	12	16	– 25,0	50	60	– 16,7	darunter
9	5	x	31	14	x	12	7	x	55	26	x	unter 15 Jahren
3	2	x	3	3	–	3	2	x	3	5	x	anderen Fahrzeugen
701	652	7,5	2 017	1 917	5,2	926	853	8,6	2 719	2 510	8,3	Fußgänger
61	60	1,7	165	163	1,2	74	76	– 2,6	205	206	– 0,5	darunter
86	71	21,1	260	197	32,0	123	110	11,8	380	296	28,4	unter 15 Jahren
												65 Jahre und mehr

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2011				2010				Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von						
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder
Anzahl								%				
April												
Insgesamt	915	568	102	146	812	534	57	127	12,7	6,4	78,9	15,0
Verkehrstüchtigkeit	51	26	3	20	56	29	1	18	– 8,9	– 10,3	x	11,1
darunter												
Alkoholeinfluss	35	14	2	18	39	16	1	17	– 10,3	– 12,5	x	5,9
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	5	4	1	–	–	–	–	–	x	x	x	-
Straßenbenutzung	74	20	5	44	56	18	–	35	32,1	11,1	x	25,7
Geschwindigkeit	113	70	34	3	73	44	20	1	54,8	59,1	70,0	x
Abstand	109	80	13	2	95	74	9	–	14,7	8,1	x	x
Überholen	55	31	11	2	51	39	5	3	7,8	– 20,5	x	x
Vorbeifahren	2	1	–	1	3	2	–	1	x	x	–	–
Nebeneinanderfahren	6	5	–	–	1	1	–	–	x	x	–	–
Vorfahrt, Vorrang	168	135	2	11	153	116	1	16	9,8	16,4	x	– 31,3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	119	85	2	17	129	96	2	11	– 7,8	– 11,5	–	54,5
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	29	22	–	2	26	20	–	5	11,5	10,0	–	x
darunter												
an Überwegen, Furten	1	1	–	–	3	3	–	–	x	x	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	6	4	–	–	3	2	–	–	x	x	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	1	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	x
Ladung, Besetzung	3	1	–	–	2	1	–	–	x	–	–	–
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	179	88	32	43	164	92	19	37	9,1	– 4,3	68,4	16,2

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2011				2010				Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von						
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder
Anzahl								%				
Januar – April												
Insgesamt	2 643	1 873	134	323	2 430	1 810	86	230	8,8	3,5	55,8	40,4
Verkehrstüchtigkeit	178	122	5	36	160	111	4	32	11,3	9,9	x	12,5
darunter												
Alkoholeinfluss	116	74	4	30	114	72	4	30	1,8	2,8	–	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	14	13	1	–	3	3	–	–	x	x	x	–
Straßenbenutzung	222	93	7	96	161	76	1	64	37,9	22,4	x	50,0
Geschwindigkeit	415	329	45	9	477	388	25	2	– 13,0	– 15,2	80,0	x
Abstand	304	235	14	9	285	229	12	3	6,7	2,6	16,7	x
Überholen	130	91	14	7	131	105	7	4	– 0,8	– 13,3	x	x
Vorbeifahren	3	2	–	1	8	5	–	1	x	x	–	–
Nebeneinanderfahren	15	13	–	–	11	9	–	–	36,4	x	–	–
Vorfahrt, Vorrang	422	344	2	30	318	248	3	24	32,7	38,7	x	25,0
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	337	249	2	38	295	224	2	24	14,2	11,2	–	58,3
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	115	92	1	6	110	94	1	7	4,5	– 2,1	–	x
darunter												
an Überwegen, Furten	12	9	–	–	10	9	1	–	20,0	–	x	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	15	11	–	–	8	6	–	–	x	x	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	4	1	–	3	2	–	–	2	x	x	–	x
Ladung, Besetzung	8	2	–	2	8	2	–	–	–	–	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	475	289	44	86	456	313	31	67	4,2	– 7,7	41,9	28,4

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	April 2011					April 2010					Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl											%				
Getötete															
unter 15	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	1	1	–	–	–	3	3	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	1	1	–	–	–	2	2	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
21 - 25	3	3	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–
25 - 35	1	–	1	–	–	3	2	1	–	–	x	x	–	–	–
männlich	1	–	1	–	–	3	2	1	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 - 45	1	–	1	–	–	2	–	2	–	–	x	–	x	–	–
männlich	1	–	1	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	x	–	x	–	–
45 - 55	6	4	1	–	–	1	1	–	–	–	x	x	x	–	–
männlich	3	1	1	–	–	–	–	–	–	–	x	x	x	–	–
weiblich	3	3	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
55 - 65	4	3	–	1	–	–	–	–	–	–	x	x	–	x	–
männlich	3	2	–	1	–	–	–	–	–	–	x	x	–	x	–
weiblich	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–
65 u. mehr	3	2	1	–	–	8	7	–	1	–	x	x	x	x	–
männlich	3	2	1	–	–	6	5	–	1	–	x	x	x	x	–
weiblich	–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	x	x	–	–	–
Zusammen	19	13	4	1	–	18	13	3	1	1	5,6	–	x	–	x
männlich	14	8	4	1	–	13	9	2	1	1	7,7	x	x	–	x
weiblich	5	5	–	–	–	5	4	1	–	–	–	x	x	–	-
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	19	13	4	1	–	18	13	3	1	1	5,6	–	x	–	x

Januar – April 2011					Januar – April 2010					Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
Getötete															
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	unter 15
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–	15 - 18
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–	weiblich
3	2	1	–	–	7	7	–	–	–	x	x	x	–	–	18 - 21
3	2	1	–	–	3	3	–	–	–	–	x	x	–	–	männlich
–	–	–	–	–	4	4	–	–	–	x	x	–	–	–	weiblich
7	7	–	–	–	7	5	1	–	–	–	x	x	–	–	21 - 25
4	4	–	–	–	5	4	1	–	–	x	–	x	–	–	männlich
3	3	–	–	–	2	1	–	–	–	x	x	–	–	–	weiblich
7	6	1	–	–	9	8	1	–	–	x	x	–	–	–	25 - 35
7	6	1	–	–	9	8	1	–	–	x	x	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
5	1	2	–	–	4	1	2	–	–	x	–	–	–	–	35 - 45
4	1	2	–	–	2	–	1	–	–	x	x	x	–	–	männlich
1	–	–	–	–	2	1	1	–	–	x	x	x	–	–	weiblich
11	7	1	1	–	7	7	–	–	–	x	–	x	x	–	45 - 55
7	3	1	1	–	4	4	–	–	–	x	x	x	x	–	männlich
4	4	–	–	–	3	3	–	–	–	x	x	–	–	–	weiblich
9	5	–	2	1	2	2	–	–	–	x	x	–	x	x	55 - 65
5	2	–	1	1	2	2	–	–	–	x	–	–	x	x	männlich
4	3	–	1	–	–	–	–	–	–	x	x	–	x	–	weiblich
10	5	1	2	2	16	14	–	2	–	– 37,5	x	x	–	x	65 u. mehr
8	5	1	1	1	11	9	–	2	–	x	x	x	x	x	männlich
2	–	–	1	1	5	5	–	–	–	x	x	–	x	x	weiblich
52	33	6	5	3	54	45	4	2	1	– 3,7	– 26,7	x	x	x	Zusammen
38	23	6	3	2	37	30	3	2	1	2,7	– 23,3	x	x	x	männlich
14	10	–	2	1	17	15	1	–	–	– 17,6	– 33,3	x	x	x	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
52	33	6	5	3	54	45	4	2	1	– 3,7	– 26,7	x	x	x	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	April 2011					April 2010					Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
unter 15	13	3	–	5	5	15	6	–	3	6	– 13,3	x	–	x	x
männlich	8	2	–	4	2	7	1	–	1	5	x	x	–	x	x
weiblich	5	1	–	1	3	8	5	–	2	1	x	x	–	x	x
15 - 18	6	–	2	4	–	9	2	2	2	1	x	x	–	x	x
männlich	6	–	2	4	–	5	2	1	1	–	x	x	x	x	–
weiblich	–	–	–	–	–	4	–	1	1	1	x	–	x	x	x
18 - 21	9	6	3	–	–	11	7	2	1	1	x	x	x	x	x
männlich	7	5	2	–	–	9	6	2	1	–	x	x	–	x	–
weiblich	2	1	1	–	–	2	1	–	–	1	–	–	x	–	x
21 - 25	21	11	9	1	–	15	6	7	–	–	40,0	x	x	x	–
männlich	13	5	7	1	–	12	4	7	–	–	8,3	x	–	x	–
weiblich	8	6	2	–	–	3	2	–	–	–	x	x	x	–	–
25 - 35	32	16	8	7	–	26	11	9	3	1	23,1	45,5	x	x	x
männlich	26	11	8	6	–	17	6	7	1	1	52,9	x	x	x	x
weiblich	6	5	–	1	–	9	5	2	2	–	x	–	x	x	–
35 - 45	27	10	11	3	1	24	14	3	3	1	12,5	– 28,6	x	–	–
männlich	21	7	10	2	–	14	6	3	1	1	50,0	x	x	x	x
weiblich	6	3	1	1	1	10	8	–	2	–	x	x	x	x	x
45 - 55	41	14	11	11	2	31	15	4	8	1	32,3	– 6,7	x	x	x
männlich	30	8	11	8	1	20	10	3	4	–	50,0	x	x	x	x
weiblich	11	6	–	3	1	11	5	1	4	1	–	x	x	x	–
55 - 65	21	5	3	6	–	19	11	–	6	1	10,5	x	x	–	x
männlich	14	4	3	1	–	8	5	–	2	–	x	x	x	x	–
weiblich	7	1	–	5	–	11	6	–	4	1	x	x	–	x	x
65 u. mehr	34	14	2	14	3	31	17	–	12	2	9,7	– 17,6	x	16,7	x
männlich	21	7	2	10	1	12	7	–	5	–	75,0	–	x	x	x
weiblich	13	7	–	4	2	19	10	–	7	2	– 31,6	x	–	x	–
Zusammen	204	79	49	51	11	181	89	27	38	14	12,7	– 11,2	81,5	34,2	– 21,4
männlich	146	49	45	36	4	104	47	23	16	7	40,4	4,3	95,7	x	x
weiblich	58	30	4	15	7	77	42	4	22	7	– 24,7	– 28,6	–	– 31,8	–
o. Angabe	2	1	–	1	–	2	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	206	80	49	52	11	183	90	27	39	14	12,6	– 11,1	81,5	33,3	– 21,4

Januar – April 2011					Januar – April 2010					Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
40	12	–	10	17	42	17	–	7	17	– 4,8	– 29,4	–	x	–	unter 15
26	6	–	8	11	24	8	–	3	12	8,3	x	–	x	– 8,3	männlich
14	6	–	2	6	18	9	–	4	5	– 22,2	x	–	x	x	weiblich
23	11	4	5	3	14	4	3	3	1	64,3	x	x	x	x	15 - 18
15	7	3	4	1	7	2	2	1	–	x	x	x	x	x	männlich
8	4	1	1	2	7	2	1	2	1	x	x	–	x	x	weiblich
42	33	5	1	3	48	38	3	3	4	– 12,5	– 13,2	x	x	x	18 - 21
30	24	4	–	2	33	28	3	1	1	– 9,1	– 14,3	x	x	x	männlich
12	9	1	1	1	15	10	–	2	3	– 20,0	x	x	x	x	weiblich
85	56	15	4	4	53	39	10	1	1	60,4	43,6	50,0	x	x	21 - 25
60	36	13	3	3	30	18	10	–	1	x	x	30,0	x	x	männlich
25	20	2	1	1	23	21	–	1	–	8,7	– 4,8	x	–	x	weiblich
92	56	10	14	4	79	46	12	10	2	16,5	21,7	– 16,7	40,0	x	25 - 35
66	36	10	11	2	48	23	10	6	2	37,5	56,5	–	x	–	männlich
26	20	–	3	2	31	23	2	4	–	– 16,1	– 13,0	x	x	x	weiblich
75	37	14	10	5	68	40	7	7	4	10,3	– 7,5	x	x	x	35 - 45
47	20	13	5	1	38	16	6	4	2	23,7	25,0	x	x	x	männlich
28	17	1	5	4	30	24	1	3	2	– 6,7	– 29,2	–	x	x	weiblich
113	58	14	25	5	97	58	5	16	7	16,5	–	x	56,3	x	45 - 55
67	28	14	13	4	55	29	4	10	2	21,8	– 3,4	x	30,0	x	männlich
46	30	–	12	1	42	29	1	6	5	9,5	3,4	x	x	x	weiblich
68	33	6	12	3	51	31	–	11	3	33,3	6,5	x	9,1	–	55 - 65
35	15	6	3	2	23	14	–	2	1	52,2	7,1	x	x	x	männlich
33	18	–	9	1	28	17	–	9	2	17,9	5,9	–	–	x	weiblich
110	42	2	41	22	83	39	–	28	12	32,5	7,7	x	46,4	83,3	65 u. mehr
56	24	2	19	10	45	24	–	16	3	24,4	–	x	18,8	x	männlich
54	18	–	22	12	38	15	–	12	9	42,1	20,0	–	83,3	x	weiblich
648	338	70	122	66	535	312	40	86	51	21,1	8,3	75,0	41,9	29,4	Zusammen
402	196	65	66	36	303	162	35	43	24	32,7	21,0	85,7	53,5	50,0	männlich
246	142	5	56	30	232	150	5	43	27	6,0	– 5,3	–	30,2	11,1	weiblich
2	1	–	1	–	4	3	–	1	–	x	x	–	–	–	o. Angabe
650	339	70	123	66	539	315	40	87	51	20,6	7,6	75,0	41,4	29,4	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	April 2011					April 2010					Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
unter 15	61	32	2	18	7	60	22	–	27	9	1,7	45,5	x – 33,3	x	
männlich	36	15	1	11	7	31	10	–	15	4	16,1	50,0	x – 26,7	x	
weiblich	25	17	1	7	–	29	12	–	12	5	– 13,8	41,7	x	x	
15 - 18	27	1	9	12	1	20	3	6	6	1	35,0	x	x	–	
männlich	20	1	8	8	–	9	1	5	1	1	x	–	x	x	
weiblich	7	–	1	4	1	11	2	1	5	–	x	x	–	x	
18 - 21	41	24	5	8	2	60	39	3	9	1	– 31,7	– 38,5	x	x	
männlich	25	17	5	2	–	24	16	2	3	–	4,2	6,3	x	–	
weiblich	16	7	–	6	2	36	23	1	6	1	– 55,6	x	x	x	
21 - 25	61	37	7	11	1	73	53	8	7	2	– 16,4	– 30,2	x	x	
männlich	29	13	6	6	–	28	16	7	3	1	3,6	– 18,8	x	x	
weiblich	32	24	1	5	1	45	37	1	4	1	– 28,9	– 35,1	–	–	
25 - 35	113	63	12	24	1	124	68	19	21	7	– 8,9	– 7,4	– 36,8	14,3	
männlich	68	26	11	19	–	75	38	17	9	4	– 9,3	– 31,6	– 35,3	x	
weiblich	45	37	1	5	1	49	30	2	12	3	– 8,2	23,3	x	x	
35 - 45	109	57	17	24	2	89	48	10	15	2	22,5	18,8	70,0	60,0	
männlich	61	22	15	15	1	49	24	7	8	–	24,5	– 8,3	x	x	
weiblich	48	35	2	9	1	40	24	3	7	2	20,0	45,8	x	x	
45 - 55	137	64	18	33	10	93	42	11	23	7	47,3	52,4	63,6	43,5	
männlich	72	24	12	20	7	55	21	9	14	4	30,9	14,3	x	42,9	
weiblich	65	40	6	13	3	38	21	2	9	3	71,1	90,5	x	–	
55 - 65	64	25	9	22	4	60	30	3	16	4	6,7	– 16,7	x	37,5	
männlich	40	10	9	15	2	31	11	3	9	2	29,0	– 9,1	x	–	
weiblich	24	15	–	7	2	29	19	–	7	2	– 17,2	– 21,1	–	–	
65 u. mehr	86	37	2	34	9	71	31	4	28	5	21,1	19,4	x	21,4	
männlich	43	14	2	22	4	40	22	4	13	1	7,5	– 36,4	x	69,2	
weiblich	43	23	–	12	5	31	9	–	15	4	38,7	x	–	– 20,0	
Zusammen	699	340	81	186	37	650	336	64	152	38	7,5	1,2	26,6	22,4	
männlich	394	142	69	118	21	342	159	54	75	17	15,2	– 10,7	27,8	57,3	
weiblich	305	198	12	68	16	308	177	10	77	21	– 1,0	11,9	20,0	– 11,7	
o. Angabe	2	1	–	1	–	2	–	–	2	–	–	x	–	x	
Insgesamt	701	341	81	187	37	652	336	64	154	38	7,5	1,5	26,6	21,4	

Januar – April 2011					Januar – April 2010					Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
165	88	2	35	33	163	70	1	44	42	1,2	25,7	x – 20,5	– 21,4	unter 15	
94	42	1	23	22	90	31	1	29	25	4,4	35,5	– – 20,7	– 12,0	männlich	
71	46	1	12	11	73	39	–	15	17	– 2,7	17,9	x – 20,0	– 35,3	weiblich	
67	15	13	27	5	51	18	8	13	7	31,4	– 16,7	x	x	x 15 - 18	
40	9	11	16	–	26	7	7	5	5	53,8	x	x	x	x männlich	
27	6	2	11	5	25	11	1	8	2	8,0	x	x	x	x weiblich	
138	100	10	16	6	164	121	7	22	4	– 15,9	– 17,4	x – 27,3	x	18 - 21	
72	50	9	9	2	67	48	6	8	1	7,5	4,2	x	x	x männlich	
66	50	1	7	4	97	73	1	14	3	– 32,0	– 31,5	–	x	x weiblich	
174	119	13	21	6	207	161	10	13	14	– 15,9	– 26,1	30,0	61,5	x 21 - 25	
88	50	11	12	4	101	70	9	8	7	– 12,9	– 28,6	x	x	x männlich	
86	69	2	9	2	106	91	1	5	7	– 18,9	– 24,2	x	x	x weiblich	
341	233	20	47	8	328	225	22	31	19	4,0	3,6	– 9,1	51,6	x 25 - 35	
187	101	19	33	4	192	119	20	16	10	– 2,6	– 15,1	– 5,0	x	x männlich	
154	132	1	14	4	136	106	2	15	9	13,2	24,5	x	– 6,7	x weiblich	
289	186	23	52	6	279	184	15	33	14	3,6	1,1	53,3	57,6	x 35 - 45	
166	87	21	35	3	145	76	11	20	11	14,5	14,5	90,9	75,0	x männlich	
123	99	2	17	3	134	108	4	13	3	– 8,2	– 8,3	x	30,8	– weiblich	
372	209	22	84	28	319	195	16	41	26	16,6	7,2	37,5	x	7,7 45 - 55	
184	84	16	44	18	181	98	14	25	12	1,7	– 14,3	14,3	76,0	50,0 männlich	
188	125	6	40	10	138	97	2	16	14	36,2	28,9	x	x – 28,6	weiblich	
207	118	13	49	11	200	127	7	40	11	3,5	– 7,1	x	22,5	– 55 - 65	
113	57	13	28	2	107	62	7	20	7	5,6	– 8,1	x	40,0	x männlich	
94	61	–	21	9	93	65	–	20	4	1,1	– 6,2	–	5,0	x weiblich	
260	122	4	88	31	197	121	6	45	14	32,0	0,8	x	95,6	x 65 u. mehr	
123	52	4	47	13	103	64	6	24	6	19,4	– 18,8	x	95,8	x männlich	
137	70	–	41	18	94	57	–	21	8	45,7	22,8	–	95,2	x weiblich	
2 013	1 190	120	419	134	1 908	1 222	92	282	151	5,5	– 2,6	30,4	48,6	– 11,3 Zusammen	
1 067	532	105	247	68	1 012	575	81	155	84	5,4	– 7,5	29,6	59,4	– 19,0 männlich	
946	658	15	172	66	896	647	11	127	67	5,6	1,7	36,4	35,4	– 1,5 weiblich	
4	2	–	2	–	9	4	–	3	2	x	x	–	x	x o. Angabe	
2 017	1 192	120	421	134	1 917	1 226	92	285	153	5,2	– 2,8	30,4	47,7	– 12,4 Insgesamt	

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	April 2011					April 2010					Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger										
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern											
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
unter 15	74	35	2	23	12	76	28	–	30	16	– 2,6	25,0	x	– 23,3	– 25,0
männlich	44	17	1	15	9	39	11	–	16	10	12,8	54,5	x	– 6,3	x
weiblich	30	18	1	8	3	37	17	–	14	6	– 18,9	5,9	x	x	x
15 - 18	33	1	11	16	1	29	5	8	8	2	13,8	x	x	x	x
männlich	26	1	10	12	–	14	3	6	2	1	85,7	x	x	x	x
weiblich	7	–	1	4	1	15	2	2	6	1	x	x	x	x	–
18 - 21	51	31	8	8	2	74	49	5	10	2	– 31,1	– 36,7	x	x	–
männlich	33	23	7	2	–	35	24	4	4	–	– 5,7	– 4,2	x	x	–
weiblich	18	8	1	6	2	39	25	1	6	2	– 53,8	x	–	–	–
21 - 25	85	51	16	12	1	88	59	15	7	2	– 3,4	– 13,6	6,7	x	x
männlich	44	20	13	7	–	40	20	14	3	1	10,0	–	– 7,1	x	x
weiblich	41	31	3	5	1	48	39	1	4	1	– 14,6	– 20,5	x	x	–
25 - 35	146	79	21	31	1	153	81	29	24	8	– 4,6	– 2,5	– 27,6	29,2	x
männlich	95	37	20	25	–	95	46	25	10	5	–	– 19,6	20,0	x	x
weiblich	51	42	1	6	1	58	35	4	14	3	– 12,1	20,0	x	x	x
35 - 45	137	67	29	27	3	115	62	15	18	3	19,1	8,1	93,3	50,0	–
männlich	83	29	26	17	1	64	30	11	9	1	29,7	– 3,3	x	x	–
weiblich	54	38	3	10	2	51	32	4	9	2	5,9	18,8	x	x	–
45 - 55	184	82	30	44	12	125	58	15	31	8	47,2	41,4	x	41,9	x
männlich	105	33	24	28	8	75	31	12	18	4	40,0	6,5	x	55,6	x
weiblich	79	49	6	16	4	50	27	3	13	4	58,0	81,5	x	23,1	–
55 - 65	89	33	12	29	4	79	41	3	22	5	12,7	– 19,5	x	31,8	x
männlich	57	16	12	17	2	39	16	3	11	2	46,2	–	x	54,5	–
weiblich	32	17	–	12	2	40	25	–	11	3	– 20,0	– 32,0	–	9,1	x
65 u. mehr	123	53	5	48	12	110	55	4	41	7	11,8	– 3,6	x	17,1	x
männlich	67	23	5	32	5	58	34	4	19	1	15,5	– 32,4	x	68,4	x
weiblich	56	30	–	16	7	52	21	–	22	6	7,7	42,9	–	– 27,3	x
Zusammen	922	432	134	238	48	849	438	94	191	53	8,6	– 1,4	42,6	24,6	– 9,4
männlich	554	199	118	155	25	459	215	79	92	25	20,7	– 7,4	49,4	68,5	-
weiblich	368	233	16	83	23	390	223	15	99	28	– 5,6	4,5	6,7	– 16,2	– 17,9
o. Angabe	4	2	–	2	–	4	1	–	3	–	–	x	–	x	–
Insgesamt	926	434	134	240	48	853	439	94	194	53	8,6	– 1,1	42,6	23,7	– 9,4

Januar – April 2011					Januar – April 2010					Zu - bzw. Abnahme (–) 2011 gegenüber 2010					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Fuß- gänger	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.								Fahr- rädern
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
205	100	2	45	50	206	87	1	51	60	– 0,5	14,9	x	– 11,8	– 16,7	unter 15
120	48	1	31	33	115	39	1	32	38	4,3	23,1	–	– 3,1	– 13,2	männlich
85	52	1	14	17	91	48	–	19	22	– 6,6	8,3	x	– 26,3	– 22,7	weiblich
90	26	17	32	8	66	23	11	16	8	36,4	13,0	54,5	x	–	15 - 18
55	16	14	20	1	33	9	9	6	5	66,7	x	x	x	x	männlich
35	10	3	12	7	33	14	2	10	3	6,1	– 28,6	x	20,0	x	weiblich
183	135	16	17	9	219	166	10	25	8	– 16,4	– 18,7	60,0	– 32,0	x	18 - 21
105	76	14	9	4	103	79	9	9	2	1,9	– 3,8	x	–	x	männlich
78	59	2	8	5	116	87	1	16	6	– 32,8	– 32,2	x	x	x	weiblich
266	182	28	25	10	267	205	21	14	15	– 0,4	– 11,2	33,3	78,6	– 33,3	21 - 25
152	90	24	15	7	136	92	20	8	8	11,8	– 2,2	20,0	x	x	männlich
114	92	4	10	3	131	113	1	6	7	– 13,0	– 18,6	x	x	x	weiblich
440	295	31	61	12	416	279	35	41	21	5,8	5,7	– 11,4	48,8	– 42,9	25 - 35
260	143	30	44	6	249	150	31	22	12	4,4	– 4,7	– 3,2	x	x	männlich
180	152	1	17	6	167	129	4	19	9	7,8	17,8	x	– 10,5	x	weiblich
369	224	39	62	11	351	225	24	40	18	5,1	– 0,4	62,5	55,0	– 38,9	35 - 45
217	108	36	40	4	185	92	18	24	13	17,3	17,4	x	66,7	x	männlich
152	116	3	22	7	166	133	6	16	5	– 8,4	– 12,8	x	37,5	x	weiblich
496	274	37	110	33	423	260	21	57	33	17,3	5,4	76,2	93,0	–	45 - 55
258	115	31	58	22	240	131	18	35	14	7,5	– 12,2	72,2	65,7	57,1	männlich
238	159	6	52	11	183	129	3	22	19	30,1	23,3	x	x	– 42,1	weiblich
284	156	19	63	15	253	160	7	51	14	12,3	– 2,5	x	23,5	7,1	55 - 65
153	74	19	32	5	132	78	7	22	8	15,9	– 5,1	x	45,5	x	männlich
131	82	–	31	10	121	82	–	29	6	8,3	–	–	6,9	x	weiblich
380	169	7	131	55	296	174	6	75	26	28,4	– 2,9	x	74,7	x	65 u. mehr
187	81	7	67	24	159	97	6	42	9	17,6	– 16,5	x	59,5	x	männlich
193	88	–	64	31	137	77	–	33	17	40,9	14,3	–	93,9	82,4	weiblich
2 713	1 561	196	546	203	2 497	1 579	136	370	203	8,7	– 1,1	44,1	47,6	–	Zusammen
1 507	751	176	316	106	1 352	767	119	200	109	11,5	– 2,1	47,9	58,0	– 2,8	männlich
1 206	810	20	230	97	1 145	812	17	170	94	5,3	– 0,2	17,6	35,3	3,2	weiblich
6	3	–	3	–	13	7	–	4	2	x	x	–	x	x	o. Angabe
2 719	1 564	196	549	203	2 510	1 586	136	374	205	8,3	– 1,4	44,1	46,8	– 1,0	Insgesamt

11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1992 bis 2011

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne ¹	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel ²					
1992	82 446	14 647	67 799	10 541	—	57 258	20 235	876	19 359	8 743
1993	91 227	14 823	76 404	13 272	—	63 132	20 076	808	19 268	8 460
1994	95 863	15 827	80 036	14 020	—	66 016	21 309	802	20 507	8 436
1995	102 223	16 499	85 724	6 959	1 866	76 899	22 482	768	21 714	8 282
1996	103 892	15 659	88 233	6 395	1 798	80 040	20 928	657	20 271	7 280
1997	101 178	15 541	85 637	5 365	1 632	78 640	20 601	643	19 958	6 843
1998	100 079	14 410	85 669	5 029	1 227	79 413	18 868	495	18 373	5 865
1999	104 805	14 835	89 970	4 798	1 159	84 013	19 350	486	18 864	5 671
2000	98 702	13 830	84 872	4 290	1 058	79 524	18 133	425	17 708	5 032
2001	97 057	13 029	84 028	4 118	1 030	78 880	17 209	375	16 834	4 641
2002	89 783	11 738	78 045	3 426	855	73 764	15 254	358	14 896	3 919
2003	85 663	11 179	74 484	3 015	751	70 718	14 348	330	14 018	3 845
2004	86 771	10 355	76 416	3 010	698	72 708	13 135	280	12 855	3 396
2005	85 298	10 307	74 991	2 899	682	71 410	13 186	270	12 916	3 433
2006	84 675	9 854	74 821	2 584	630	71 607	12 591	262	12 329	3 252
2007	84 105	9 581	74 524	2 556	631	71 337	12 191	264	11 927	3 050
2008	81 255	8 690	72 565	2 608	539	69 418	10 891	222	10 669	2 534
2009	82 889	8 613	74 276	2 695	497	71 084	10 896	202	10 694	2 509
2010	89 629	8 179	81 450	4 138	492	76 820	10 510	192	10 318	2 398
2010 Januar	8 798	391	8 407	587	38	7 782	491	4	487	96
Februar	7 939	372	7 567	421	26	7 120	480	10	470	100
März	6 434	555	5 879	245	34	5 600	686	22	664	160
April	6 370	644	5 726	210	32	5 484	853	18	835	183
Mai	6 799	713	6 086	221	48	5 817	911	13	898	208
Juni	7 125	921	6 204	202	45	5 957	1 129	20	1 109	250
Juli	6 974	884	6 090	236	51	5 803	1 147	20	1 127	248
August	6 778	806	5 972	239	49	5 684	1 036	14	1 022	253
September	7 325	827	6 498	255	45	6 198	1 129	28	1 101	262
Oktober	7 419	808	6 611	247	42	6 322	1 073	27	1 046	277
November	7 612	688	6 924	329	36	6 559	842	8	834	191
Dezember	10 056	570	9 486	946	46	8 494	733	8	725	170
2011 Januar	6 264	417	5 847	263	30	5 554	529	14	515	122
Februar	5 219	390	4 829	203	33	4 593	503	8	495	146
März	6 302	596	5 706	221	28	5 457	761	11	750	176
April	6 763	752	6 011	199	36	5 776	926	19	907	206
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 8173 - 1232
Fax 030 9028 - 4040
verkehr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Berlin
H 11 – m

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 5+6 2007

- Kinderunfälle im Straßenverkehr im Land
Brandenburg 2006

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 4 2010

- Straßenverkehrsunfälle und dabei Verun-
glückte in den Ländern Berlin und
Brandenburg